

Forschungskolloquium Technik- und Innovationsforschung + Soziologisches Institutskolloquium

Programm WS 2016/17

- 20.10. Scott Lash (University of London): „Chinese, Muslims and Germans: The Eclipse of Public Space“
- 26.10. Daniel Guagnin (TU Berlin): „Epistemische Regime in GNU/Linux Communities. User zwischen Nutzung, Konfiguration und Programmierung“
- 02.11. Anja Weiß (Uni Duisburg-Essen): „Leben Menschen in ihrem Stadtviertel, in ihrer Community oder in ihrem Beruf? Zum Problem transnationalen Vergleichens“
- 09.11. Grit Laudel, Jana Bielick (TU Berlin): „Skripte als Vermittler zwischen Institution und individuellem Handeln in Karriereentscheidungen des wissenschaftlichen Nachwuchses“
- 16.11. Gabriel Bartl (FU Berlin): „Sicherheit zwischen Produktion, Konstruktion und Konsumtion. Zur Wahrnehmung und Akzeptanz von Sicherheitsmaßnahmen am Flughafen“
- 23.11. Johannes Weyer (TU Dortmund): „Hybride Konstellationen in dünner Luft. Empirische Befunde zur Pilotenarbeit in hochautomatisierten Systemen“
- 30.11. Ingo Schulz-Schaeffer (TU Berlin): „Crowdsupporting als Gabentausch. Zur soziologischen Analyse des Crowdfunding“
- 07.12. Isabell Stamm (TU Berlin): „Unternehmertum ist kollektives Handeln. Über die Dynamiken in unternehmerischen Gruppen“
- 14.12. Peter Ullrich (TU Berlin): „Videoüberwachung von Demonstrationen und polizeiliche Definitionsmacht. Zum fiktionalen Charakter der Rechtsgesteuertheit im protest policing“
- 04.01. Vorstellung des Fachgebiets Technik- und Innovationssoziologie
- 11.01. Dominik Bartmanski (Studentisches Kolloquium): „Labels: Making Independent Music“
- 18.01. Alexander Bogner (ITA Wien): „Intellektuelle, Experten und der Anspruch auf besseres Wissen“
- 25.01. Günter Getzinger (TU Graz): „Zukunft der Mobilität“
- 01.02. Armin Nassehi (München): „Synchronisation als Bezugsproblem. Warum das Sinnproblem in der Moderne nach wie vor ein Zeitproblem ist“
- 08.02. Christian Papsdorf (TU Chemnitz): „Nachteile und Defizite des Internets aus Perspektive der User. Zu den Grenzen der Internetkommunikation vor dem Hintergrund freiwilliger Nichtnutzung“
- 15.02. Gustav Roßler (Berlin): „Der Anteil der Dinge an der Gesellschaft“